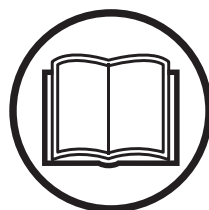


Manuel d'utilisation Gebruiksaanwijzing Istruzioni per l'uso Bedienungsanweisung

PP220



FR NL IT DE

Lire attentivement et bien assimiler le manuel d'utilisation avant d'utiliser la machine.

Neem de gebruiksaanwijzing grondig door en gebruik de machine niet voor u alles duidelijk heeft begrepen.

Prima di usare la macchina, leggere per intero le istruzioni per l'uso e accertarsi di averne compreso il contenuto.

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole am Gerät

WARNUNG! Das Gerät kann falsch oder nachlässig angewendet gefährlich sein und zu schweren oder gar lebensgefährlichen Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen führen.

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

Benutzen Sie immer:

- Einen zugelassenen Schutzhelm
- Einen zugelassenen Gehörschutz
- Schutzbrille oder Visier

Kontrollen und/oder Wartungsarbeiten sind bei abgeschaltetem Motor und abgezogenem Stecker durchzuführen.

Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.

Umweltkennzeichnung. Das Symbol auf dem Produkt oder der Verpackung gibt an, dass dieses Produkt nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Zur Entsorgung ist es stattdessen an eine entsprechende Recyclinganlage für elektrische und elektronische Geräte zu übergeben.

Durch eine korrekte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf Ihre Umwelt und Mitmenschen zu verhindern. Durch eine unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts können Schäden entstehen.

Ausführliche Recyclinginformationen zu diesem Produkt erhalten Sie von Ihrer Kommune, Entsorgungsunternehmen für Hausmüll oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.



Erläuterung der Warnstufen

Es bestehen drei unterschiedliche Warnstufen.

WARNUNG!



WARNUNG! Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch kann zu Verletzungen bzw. zum Tod des Bedieners oder zu Beschädigungen in der Umgebung führen.

ACHTUNG!



ACHTUNG! Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch kann zu Verletzungen des Bedieners bzw. zu Beschädigungen in der Umgebung führen.

HINWEIS!

HINWEIS! Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch kann zu Beschädigungen der Umgebung bzw. der Maschine führen.

Inhalt

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole am Gerät	71
Erläuterung der Warnstufen	71

INHALT

Inhalt	72
--------------	----

VORSTELLUNG

Sehr geehrter Kunde!	73
Konstruktion und Funktionen	73
PP220	73

WAS IST WAS?

Teile des Aggregats	74
---------------------------	----

SICHERHEITSAUSRÜSTUNG DES GERÄTES

Allgemeines	75
-------------------	----

MONTAGE UND EINSTELLUNGEN

Anschließen des Aggregats	76
Anschließen der Einheiten	76
Anschluss der Wasserkühlung	76
Aggregat anschließen	76
Art der Installation	77

BETRIEB

Allgemeine Sicherheitsvorschriften	78
Schutzausrüstung	79
Sicherheitsvorschriften des Antriebsaggregats	80
Arbeitssicherheit	81
Transport und Aufbewahrung	82

MENÜSYSTEM

Menüsystem des Aggregates	83
Menüübersicht	84
Erklärung des Menüsystems	85
Fernsteuerung	86
Software-Einstellungen, Fernbedienung	86
Menüsystem der Fernbedienung	87
Menüübersicht	87
Erklärung des Menüsystems	88
Batterie	89

STARTEN UND STOPPEN

Vor dem Start	90
Starten	90
Stoppen	90

WARTUNG

Allgemeines	91
Tägliche Wartung	91
Service	91
Fehlermeldungen	92

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten	93
Empfohlene Maßangaben der Kabel	93
EG-Konformitätserklärung	94

Sehr geehrter Kunde!

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Husqvarna entschieden haben.

Wir hoffen, dass Sie mit Ihrer Maschine über lange Jahre zufrieden sein werden. Mit dem Erwerb unserer Produkte erhalten Sie professionelle Hilfe bei Reparaturen und Service. Haben Sie das Gerät nicht bei einem unserer Vertragshändler gekauft, fragen Sie dort nach der nächsten Servicewerkstatt.

Diese Bedienungsanweisung ist ein wertvolles Dokument. Halten Sie die Bedienungsanweisung stets griffbereit. Die genaue Befolgung ihres Inhalts (Verwendung, Service, Wartung usw.) verlängert die Lebensdauer der Maschine erheblich und erhöht zudem ihren Wiederverkaufswert. Sollten Sie Ihre Maschine verkaufen, händigen Sie dem neuen Besitzer bitte auch die Bedienungsanleitung aus.

Über 300 Jahre Innovationsgeschichte

Husqvarna ist ein schwedisches Unternehmen, dessen Geschichte bis ins Jahr 1689 zurückreicht, als König Karl XI eine Fabrik errichten ließ, in der Musketen gefertigt werden sollten. Damit wurden die Grundlagen einer erfolgreichen Firmengeschichte gelegt, in deren Verlauf bahnbrechende technische Neuerungen in Bereichen wie Waffensysteme, Fahr- und Motorräder, Haushaltsgeräte, Nähmaschinen und Gartenprodukte auf den Markt gebracht werden konnten.

Husqvarna gilt als führender Anbieter von Geräten zur Garten- und Waldpflege sowie von Schneidausrüstungen und Diamantwerkzeugen für die Bau- und Steinindustrie.

Pflichten des Betreibers

Der Betreiber ist verpflichtet, nur entsprechend ausgebildete Personen mit der Bedienung der Maschine zu betrauen. Aufsichtspersonen und Bediener haben sämtliche Anweisungen in diesem Handbuch zur Kenntnis zu nehmen. Insbesondere ist auf Folgendes zu achten:

- Sicherheitshinweise
- Vorgesehene Anwendungsbereiche
- Nutzungs- und Wartungshinweise

Die Benutzung dieser Maschine könnte durch eine nationales Gesetz geregelt sein. Finden Sie heraus, welche Gesetze Anwendung finden, bevor Sie mit der Benutzung der Maschine beginnen.

Vorbehaltsbestimmungen des Herstellers

Es ist möglich, dass Husqvarna nach der Veröffentlichung dieses Handbuchs weitere Informationen zum sicheren Betrieb dieses Produkts herausgibt. Der Betreiber ist verpflichtet, stets über die sichersten Betriebsverfahren informiert zu sein.

Die Husqvarna AB arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher

das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

Informationen und Hilfe für unsere Kunden bietet unsere Website: www.husqvarna.com

Konstruktion und Funktionen

Dies ist ein Produkt aus dem Sortiment der Hochfrequenzgeräte zum Schneiden, Bohren und Wandsägen. Das Gerät ist dafür konzipiert, harte Materialien wie Stein und Stahlbeton zu schneiden, und darf ausschließlich für in diesem Handbuch beschriebene Zwecke verwendet werden.

Die Entwicklung von zuverlässigen und innovativen Hochleistungstechnologien und eine umweltfreundliche Produktfertigung sind die erklärten Ziele von Husqvarna. Ein sicherer Betrieb dieses Produkts setzt voraus, dass der Betreiber dieses Handbuch aufmerksam durchliest. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler oder Husqvarna.

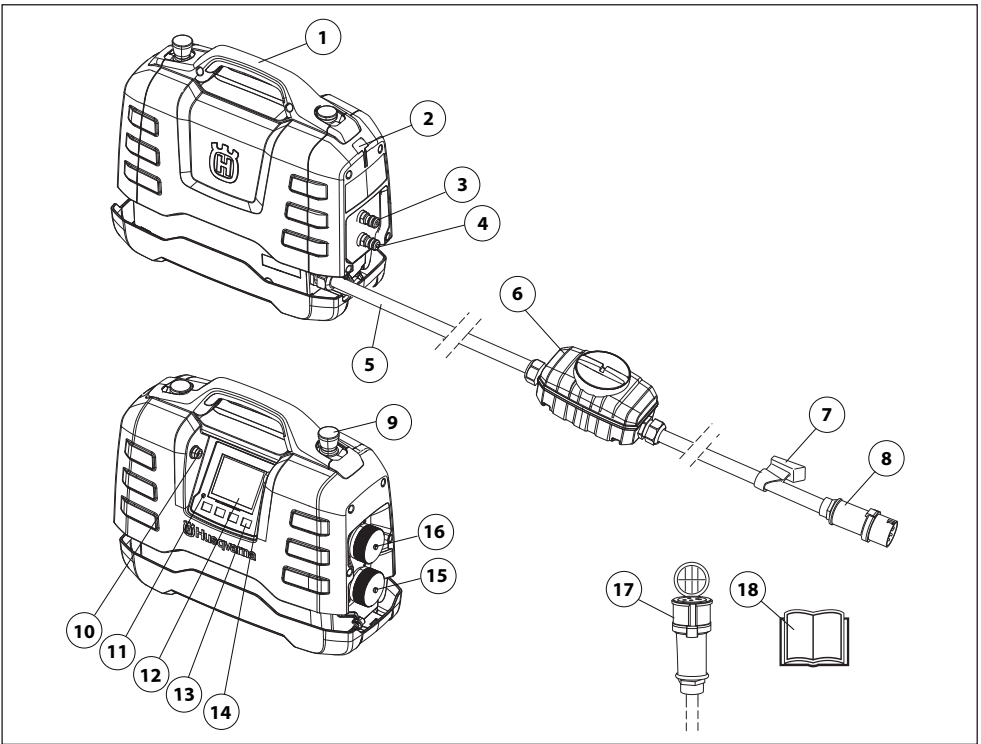
Hier werden einige der Funktionen aufgeführt, die unseren Produkten das entscheidende Plus an Qualität verleihen.

PP220

Das Aggregat ist speziell für den Antrieb von bestimmten Husqvarna Werkzeugen mit einem Hochfrequenz-Motor konzipiert.

- Die Einheit gibt eine hohe Ausgangsleistung ab und kann sowohl mit einem Ein- als auch mit einem Dreiphaseneingang verwendet werden. Sie ist somit flexibel und vielseitig.
- Der Bediener kann Einstellungen einfach vornehmen und Systeminformationen über die Digitalanzeige auf der Einheit überwachen.
- Mit einer drahtlosen Fernbedienung wird die Wandsäge gesteuert. Die Fernbedienung ist nur beim Kauf der Wandsägenausrüstung WS220 inbegriffen.
- Die Fernbedienung gewährleistet dem Bediener Bewegungsfreiheit und eine ungehinderte Sicht auf die Arbeit. Sie ist selbst mit Arbeitshandschuhen leicht zu bedienen. Für die Vornahme von Änderungen und den eigentlichen Betrieb müssen nur wenige Knöpfe betätigt werden. Die Fernbedienung hat ein großes, digitales 3,5"-Farbdisplay.
- Aufgrund der leichten, kompakten und ergonomischen Bauweise kann die Einheit problemlos transportiert werden.
- Die Einheit wird flüssigkeitsgekühlt

WAS IST WAS?



Teile des Aggregats

- | | |
|----------------------------------|---|
| 1 Handgriff | 10 USB-Anschluss |
| 2 Platz für Kabelhalter | 11 Überspannungsanzeige |
| 3 Wasseranschluss Zulauf/Auslass | 12 Display |
| 4 Wasseranschluss Zulauf/Auslass | 13 Wahltasten |
| 5 Netzkabel | 14 CAN-Verbindung |
| 6 FI-Schutzschalter | 15 Verbindungsstück für Bohrer und Trennschleifer |
| 7 Kabelhalter | 16 Verbindungsstück für Wandsäge |
| 8 Verbindungsstück | 17 Adapterkabel |
| 9 Nothalt | 18 Bedienungsanweisung |

SICHERHEITSAUSRÜSTUNG DES GERÄTES

Allgemeines



WARNUNG! Benutzen Sie nie ein Gerät mit defekter Sicherheitsausrüstung. Wenn Ihr Gerät den Kontrollanforderungen nicht entspricht, muss eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.

In diesem Abschnitt werden einzelnen Teile der Sicherheitsausrüstung des Gerätes beschrieben, welche Funktion sie haben und wie ihre Kontrolle und Wartung ausgeführt werden sollen, um sicherzustellen, dass sie funktionsfähig sind.

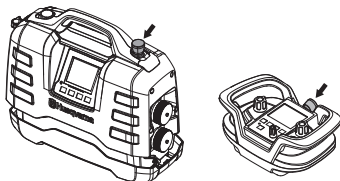
Diese Maschine kann in Kombination mit anderen Produkten verwendet werden. Lesen Sie die mitgelieferte Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

Prüfen Sie die Sicherheitsausrüstung täglich.

Prüfen Sie auch die Sicherheitsausrüstung des Elektrowerkzeugs, das an das Aggregat angeschlossen werden soll. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des entsprechenden Elektrowerkzeugs.

Not-Aus- und Stopp-Taste

Die Notschalter an der Einheit und an der Fernbedienung verlangsamen das angeschlossene Werkzeug und unterbrechen die Netzverbindung.

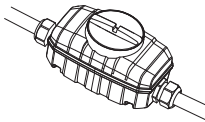


Testen des Notschalters

- Stellen Sie sicher, dass die Not-Aus-Taste nicht betätigt wird, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen.
- Starten Sie das angeschlossene Werkzeug.
- Betätigen Sie den Notschalter und prüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät aussteht.
- Beim Betrieb der Wandsäge sollte die STOP-Taste auf die gleiche Art gesteuert werden.

FI-Schutzschalter

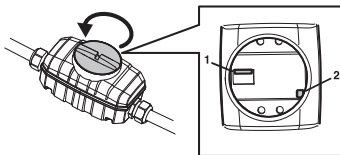
Ein Fehlerstromgerät wurde zum Schutz des Bedienungspersonals angebracht, falls es zu einem elektrischen Fehler kommen sollte.



Den FI-Schutzschalter kontrollieren

Bei der Prüfung des Fehlerstromgeräts muss das Aggregat immer mit einer geerdeten Steckdose verbunden sein.

- Verbinden Sie das Aggregat mit einer geerdeten Steckdose.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Fehlerstromgeräts, um Zugang Schalter (1) und Testknopf (2) zu erhalten.



- Stellen Sie die Drehzahl des Fehlerstromgeräts auf Position 1.
- Drücken Sie den Testknopf. Die Unterbrechung der Stromversorgung zur Einheit muss durch das Fehlerstromgerät ausgelöst werden.
- Setzen Sie zum Zurücksetzen des Fehlerstromgeräts den Schalter zuerst auf 0 und dann auf 1.
- Montieren Sie die Abdeckung wieder und ziehen Sie alles fest.

Das Fehlerstromgerät muss mindestens alle zwei Wochen über den Testknopf getestet werden.

Anschließen des Aggregats

Platzieren Sie das Aggregat auf dem Arbeitsplatz, und achten Sie darauf, dass es auf einem stabilen Untergrund steht und vor Spritzwasser geschützt ist.

Wurde das Aggregat zusammen mit der Wandsägenausrüstung WS220 gekauft, kann es während des Betriebs einfach an der vorgesehenen Stelle im zugehörigen Transportwagen gelagert werden.

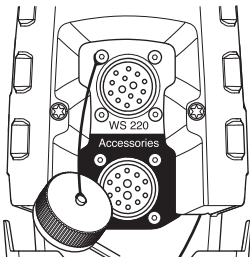
Zur Nutzung der vollen Leistung muss das Antriebsaggregat an einer Dreiphasensteckdose angeschlossen sein.

Anschließen der Einheiten

Das Aggregat PP220 darf nur mit den dazu bestimmten Husqvarna Produkten verwendet werden.

- Vor dem Anschluss eines Elektrowerkzeugs an den Nebenantrieb des Aggregats stets sicherstellen, dass die Stifte im Steckverbinder des Elektrowerkzeugs nicht verbogen oder beschädigt sind.
- Schließen Sie das Elektrowerkzeug an den entsprechenden Nebenantrieb an. Beachten Sie, dass es zwei verschiedene Nebenantriebe gibt. Der obere Nebenantrieb mit der silberfarbenen Abdeckung wird für die Wandsäge WS220 verwendet. Der untere Nebenantrieb mit der schwarzen Abdeckung wird für Trennschleifer und Bohrmaschinen verwendet.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.



Anschluss der Wasserkühlung

- Schließen Sie die Wasserkühlung an das Aggregat mit einem Gardena Wasseranschluss an einem der beiden Wasseranschlüsse an. Denken Sie daran, sauberes Kühlwasser zu verwenden, um ein Verstopfen des Wassersystems durch Schmutz zu vermeiden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.

Der andere Wasseranschluss sollte an das Elektrowerkzeug angeschlossen werden. Das Elektrowerkzeug hat verschiedene Armaturen, um den Kühlwasserfluss zum Werkzeug zu regulieren. Weitere Informationen finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Elektrowerkzeuge.

Aggregat anschließen

Zur Nutzung der vollen Leistung sollte das Aggregat an einer geerdeten Dreiphasensteckdose angeschlossen werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.

Im unteren Bereich des Eingangsspannungsbereichs wird die verfügbare Ausgangsleistung reduziert.

Steht eine dreiphasige elektrische Verbindung nicht zur Verfügung, kann das Aggregat auch an eine Einphasensteckdose angeschlossen werden.

Benutzen Sie das mitgelieferte Adapterkabel für die Einphasenverbindung.

Die Leistung bei einem Einphasenbetrieb ist deutlich niedriger als bei einem Dreiphasenbetrieb.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“.

- Fügen Sie die Abdeckungen des Kabels und des Aggregates während des Betriebs zusammen, um ein Eindringen von Schmutz unter die Abdeckungen zu verhindern, da dieser das Verbindungsstück beschädigen könnte.

Ein benzin- oder dieselbetriebener Generator kann als Antrieb verwendet werden, wenn er leistungsstark genug ist. Typische Betriebsfälle eines Generators finden Sie in den technischen Daten. Der Generator muss geerdet sein, um die Funktion des Aggregats abzusichern.

HINWEIS! Wenn der Generator zeitweise eine Eingangsspannung außerhalb des in den technischen Daten angegebenen Spannungsbereichs erzeugt, kann dies zu Schäden am Aggregat führen.

WICHTIG!

Wenn das Aggregat mit einer elektrischen Anlage verbunden ist, die durch einen Fehlerstrom-Schutzschalter geschützt wird, muss dieser dem Typ B (Abb. 1) entsprechen, während eine Anlage, die von einem Fehlerstrom-Schutzschalter des Typs A geschützt wird, eine Verbindung zur Hauptseite unterstützen muss, d. h. stromaufwärts vom Fehlerstrom-Schutzschalter (Abb. 2).

Experten vor Ort können sichere Alternativen zu den oben angeführten Verbindungen empfehlen. Wenn Sie unsicher sind, sollten Sie sich immer an einen Experten wenden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihre Servicewerkstatt.

Art der Installation

Wenn das Aggregat mit einer elektrischen Anlage verbunden ist, die durch einen Fehlerstrom-Schutzschalter geschützt wird, muss dieser dem Typ B (Abb. 1) entsprechen, während eine Anlage, die von einem Fehlerstrom-Schutzschalter des Typs A geschützt wird, eine Verbindung zur Hauptseite unterstützen muss, d. h. stromaufwärts vom Fehlerstrom-Schutzschalter (Abb. 2).

Experten vor Ort können sichere Alternativen zu den oben angeführten Verbindungen empfehlen. Wenn Sie unsicher sind, sollten Sie sich immer an einen Experten wenden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihre Servicewerkstatt.

Fig. 1

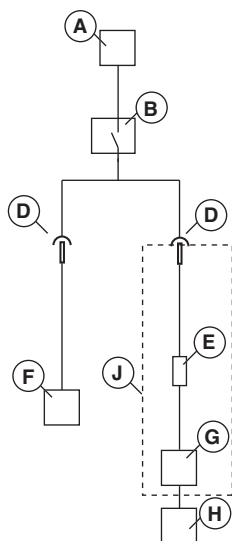
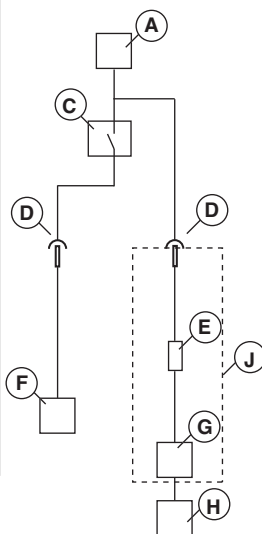


Fig. 2



- A - Stromanschluss
- B – Fehlerstromgerät des Typs B
- C – Fehlerstromgerät des Typs A
- D - Verbindungsstück
- E - Integriertes Fehlerstromgerät des Typs B
- F - Andere Ausrüstung
- G - Aggregat
- H - Elektrowerkzeug
- J - PP220

Allgemeine Sicherheitsvorschriften



WARNUNG! Lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen durch. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann Stromschlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

WICHTIG! Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen für spätere Referenzzwecke auf. Die Bezeichnung "Elektrowerkzeug" in den Warnhinweisen bezieht sich auf ein Elektrowerkzeug mit Netzbetrieb (über ein Kabel) oder Akkubetrieb (kabellos).

Sicherheit im Arbeitsbereich

- **Sorgen Sie für einen sauberen und gut ausgeleuchteten Arbeitsbereich.** Durch zugestellte oder dunkle Arbeitsbereiche steigt die Unfallgefahr stark an.
- **Betreiben Sie Elektrowerkzeuge niemals an Orten, an denen Explosionsgefahr besteht, z. B. in der Nähe von leicht entflammaren Flüssigkeiten, Gasen oder Stäuben.** Bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen kann es zu Funkenbildung kommen, wodurch sich Stäube oder Dämpfe entzünden können.
- **Sorgen Sie bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen dafür, dass sich keine Kinder oder unbefugten Personen in der Nähe befinden.** Durch Ablenkungen können Sie die Kontrolle über das Werkzeug verlieren.

Elektrische Sicherheit

- **Die Netzstecker von Elektrowerkzeugen müssen zur Steckdose passen. Der Netzstecker darf in keiner Weise verändert werden.** Stecker im Originalzustand und passende Steckdosen reduzieren die Gefahr von elektrischen Schlägen.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Gegenständen wie Rohrleitungen, Heizungen, Herden oder Kühlschränken.** Bei Körperkontakt mit geerdeten Gegenständen besteht ein erhöhtes Stromschlagrisiko.
- **Setzen Sie Elektrowerkzeuge niemals Regen oder sonstiger Feuchtigkeit aus.** Wenn Wasser in ein Elektrowerkzeug eindringt, erhöht sich das Stromschlagrisiko.

- **Verwenden Sie das Kabel nicht unsachgemäß. Benutzen Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu ziehen oder zu tragen oder um das Elektrowerkzeug vom Nebenantrieb zu trennen. Halten Sie das Kabel fern von Hitzequellen, Öl, scharfen Kanten und beweglichen Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags und müssen daher in einer Servicewerkstatt ausgetauscht werden.
- **Wenn Sie ein Elektrowerkzeug im Freien benutzen, verwenden Sie ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel.** Ein für den Außeneinsatz geeignetes Kabel vermindert das Stromschlagrisiko.
- Wird ein Elektrowerkzeug in feuchter Umgebung benutzt, verwenden Sie ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel.

Persönliche Sicherheit

- **Bleiben Sie wachsam, achten Sie auf das, was Sie tun, und setzen Sie gesunden Menschenverstand ein, wenn Sie mit Elektrowerkzeugen arbeiten. Benutzen Sie keine Elektrowerkzeuge, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Bei der Arbeit mit Elektrowerkzeugen können bereits kurze Phasen der Unaufmerksamkeit zu schweren Verletzungen führen.
- **Benutzen Sie Schutzausrüstung. Tragen Sie stets einen Augenschutz.** Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschsichere Sicherheitsschuhe, Schutzhelm und Gehörschutz senkt bei angemessenem Einsatz das Verletzungsrisiko.
- **Entfernen Sie sämtliche Einstellschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein an einem beweglichen Teil des Elektrowerkzeugs angebrachter Schlüssel kann zu Verletzungen führen.
- **Sorgen Sie für einen festen Stand. Achten Sie jederzeit darauf, sicher zu stehen und das Gleichgewicht zu bewahren.** Dadurch haben Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser im Griff.
- **Kleiden Sie sich richtig. Tragen Sie niemals lose sitzende Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haar, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern.** Lose Kleidung, Schmuck oder langes Haar kann von beweglichen Teilen erfasst werden.
- **Tragen Sie eine Kopfbedeckung, um langes Haar zu schützen.** Lose Kleidung, Schmuck und lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.
- **Wenn Anschlüsse für Staubsaug- und Staubsammelvorrichtungen vorhanden sind, sorgen Sie dafür, dass diese richtig angeschlossen und eingesetzt werden.** Die Verwendung von Staubsammelvorrichtungen kann staubbezogene Gefahren mindern.

Verwendung und Pflege von Elektrowerkzeugen

- **Überbeanspruchen Sie Elektrowerkzeuge nicht. Benutzen Sie das richtige Elektrowerkzeug für Ihren Einsatzzweck.** Das richtige Elektrowerkzeug erledigt seine Arbeit bei bestimmungsgemäßem Einsatz besser und sicherer.
- **Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn die dafür bestimmte An/Aus-Funktion das jeweilige Elektrowerkzeug nicht ein- und ausschaltet.** Jedes Elektrowerkzeug, das sich nicht ordnungsgemäß steuern lässt, ist gefährlich und muss instand gesetzt werden.
- **Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Stromversorgung bzw. vom Akku, bevor Sie Einstellarbeiten vornehmen, Zubehörteile austauschen oder das Elektrowerkzeug verstauen.** Solche präventiven Sicherheitsmaßnahmen verhindern den unbeabsichtigten Anlauf des Elektrowerkzeugs.
- **Lagern Sie nicht benutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern und lassen Sie nicht zu, dass Personen das Elektrowerkzeug bedienen, die nicht mit dem Werkzeug selbst und/oder diesen Anweisungen vertraut sind.** Elektrowerkzeuge stellen in ungeschulten Händen eine Gefahr dar.
- **Halten Sie Elektrowerkzeuge in Stand. Prüfen Sie auf Fehlausrichtungen, sicheren Halt und Leichtgängigkeit beweglicher Teile, Beschädigungen von Teilen sowie auf jegliche andere Zustände, die sich auf den Betrieb des Elektrowerkzeugs auswirken können. Bei Beschädigungen lassen Sie das Elektrowerkzeug reparieren, bevor Sie es benutzen.** Viele Unfälle mit Elektrowerkzeugen sind auf schlechte Wartung zurückzuführen.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten bleiben seltener hängen und sind einfacher zu beherrschen.
- **Benutzen Sie Elektrowerkzeuge, Zubehör, Werkzeugschneiden und Ähnliches in Übereinstimmung mit diesen Anweisungen und auf die für das jeweilige Elektrowerkzeug bestimmungsgemäße Weise und beachten Sie dabei die jeweiligen Arbeitsbedingungen und die Art der auszuführenden Arbeiten.** Der bestimmungswidrige Einsatz von Elektrowerkzeugen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Service

- **Lassen Sie Elektrowerkzeuge durch qualifiziertes Fachpersonal und unter Verwendung identischer Ersatzteile warten.** Auf diese Weise wird dafür gesorgt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs nicht beeinträchtigt wird.

Stets mit gesundem Menschenverstand arbeiten!

Es ist unmöglich, alle denkbaren Situationen abzudecken, die beim Gebrauch des Geräts auftreten könnten. Gehen Sie stets mit Vorsicht und Vernunft vor. Lassen Sie sich bei Unsicherheiten von einer Fachkraft beraten. Fragen Sie Ihren Fachhändler, Ihre Servicewerkstatt oder einen erfahrenen Anwender. Führen Sie keine Arbeiten aus, wenn Unsicherheiten bezüglich der richtigen Vorgehensweise bestehen.

Schutzausrüstung

Allgemeines

Das Gerät niemals benutzen, wenn nicht die Möglichkeit besteht, im Falle eines Unfalls Hilfe herbeizurufen.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei der Benutzung des Gerätes muss die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung angewendet werden. Die persönliche Schutzausrüstung beseitigt nicht die Unfallgefahr, begrenzt aber den Umfang der Verletzungen und Schäden. Bei der Wahl der Schutzausrüstung einen Fachhändler um Rat fragen.



WARNUNG! Bei der Nutzung von Produkten, die schneiden, schleifen, bohren, feine Schleifvorgänge ausführen oder Material formen kann es zu einer Bildung vom Staub und Dämpfen kommen, die schädliche chemische Substanzen enthalten. Informieren Sie sich über die Beschaffenheit des Materials, mit dem Sie arbeiten und tragen Sie einen geeigneten Atemschutz.



WARNUNG! Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Daher stets einen zugelassenen Gehörschutz tragen. Bei Benutzung von Gehörschützern immer auf Warnsignale oder Zurufe achten. Den Gehörschutz immer abnehmen, sobald der Motor abgestellt ist.



WARNUNG! Bei Arbeiten an Produkten mit beweglichen Teilen herrscht stets Klemmgefahr. Schutzhandschuhe tragen, um Verletzungen zu vermeiden.

Benutzen Sie immer:

- Schutzhelm
- Gehörschutz
- Schutzbrille oder Visier
- Atemschutzmaske
- Feste, grifffichere Handschuhe.

BETRIEB

- Eng anliegende, kräftige und bequeme Kleidung tragen, die volle Bewegungsfreiheit gewährt.
- Stiefel mit Stahlkappe und rutschfester Sohle.

Bedenken, dass Kleidung, langes Haar und Schmuck in beweglichen Teilen hängen bleiben können.

Weitere Schutzmaßnahmen



WARNUNG! Beim Betrieb des Gerätes können Funken einen Brand verursachen. Deshalb soll die Feuerlösch-ausrüstung stets in Reichweite aufbewahrt werden.

- Feuerlösch-ausrüstung
- Ein Erste-Hilfe-Set soll immer griffbereit sein.

Sicherheitsvorschriften des Antriebsaggregats



WARNUNG! Lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen durch. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann Stromschlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

In diesem Abschnitt werden grundlegende Sicherheitsregeln vorgestellt. Die folgenden Informationen sind kein Ersatz für das Wissen, das ein professioneller Anwender durch seine Ausbildung und praktische Erfahrung erworben hat.

- Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Daran denken, dass der Bediener für Unfälle oder Gefahrensituationen verantwortlich ist, die anderen Personen oder deren Eigentum widerfahren.
- Sämtliche Bediener müssen für die Benutzung der Maschine ausgebildet sein. Die Verantwortung für die erforderliche Ausbildung liegt beim Eigentümer.
- Die Maschine ist sauber zu halten. Die Lesbarkeit aller Schilder und Aufkleber muss gewährleistet werden.



WARNUNG! Das Gerät kann falsch oder nachlässig angewendet gefährlich sein und zu schweren oder gar lebensgefährlichen Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen führen.



Niemals Kinder oder andere Personen, die nicht mit der Handhabung der Maschine vertraut sind, die Maschine bedienen oder warten lassen. Lassen Sie niemals jemand anderen das Gerät benutzen, ohne sich zu vergewissern, dass die Person den Inhalt der Bedienungsanweisung verstanden hat.



Niemals das Gerät verwenden, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, die Ihre Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigen können.



WARNUNG! Unzulässige Änderungen und/oder Zubehörteile können zu schweren Verletzungen oder tödlichen Unfällen von Anwendern oder anderen Personen führen.



Das Gerät nicht so modifizieren, dass es nicht länger mit der Originalausführung übereinstimmt, und nicht benutzen, wenn es scheinbar von anderen modifiziert wurde.



Niemals mit einem defekten Gerät arbeiten. Die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanweisung sind genau zu befolgen. Gewisse Wartungs- und Servicemaßnahmen sind von geschulten, qualifizierten Fachleuten auszuführen. Siehe Anweisungen unter dem Titel Wartung.



Es ist immer Originalzubehör zu verwenden.

Arbeitssicherheit

Sicherheit im Arbeitsbereich

- Den Arbeitsbereich stets auf das Vorhandensein von Gasleitungen überprüfen und deren Verlauf kennzeichnen. Das Schneiden in der Nähe von Gasleitungen stellt eine potenzielle Gefahrensituation dar. Funkenbildung beim Schneiden vermeiden, andernfalls besteht Explosionsgefahr. Konzentrieren Sie sich voll auf Ihre Arbeitsaufgabe. Unachtsamkeit kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.
- Stellen Sie sicher, dass keine Rohre oder elektrische Leitungen im Arbeitsbereich oder im Werkstück verlegt sind.
- Sicherstellen, dass die Stromkabel im Arbeitsbereich nicht stromführend sind.
- Beginnen Sie niemals mit der Arbeit, bevor der Arbeitsbereich frei ist und Sie einen sicheren Stand haben.
- Vermeiden Sie es, das Gerät bei schlechtem Wetter zu benutzen. Z.B. bei dichtem Nebel, starkem Regen oder Wind, großer Kälte usw. Das Arbeiten bei schlechtem Wetter ist sehr ermüdend und kann gefährliche Umstände herbeiführen, z. B. Rutschgefahr.

Elektrische Sicherheit



WARNUNG! An elektrisch betriebenen Geräten besteht stets die Gefahr von elektrischen Schlägen. Ungünstige Witterungsbedingungen sowie einen Körperkontakt mit Blitzableiter und metallischen Gegenständen vermeiden. Stets die Vorgaben in der Bedienungsanleitung befolgen, um Schäden auszuschließen.



WARNUNG! Die Maschine nicht mit Wasser reinigen, da dies in das elektrische System oder den Motor eindringen und so Maschinenschäden oder einen Kurzschluss auslösen kann.

- Verwenden Sie das Werkzeug niemals ohne das Fehlerstromgerät, das mit dem Werkzeug geliefert wird.
- Das Gerät muss an ein geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Kontrollieren, ob die Netzspannung mit der auf dem Geräteschild angegebenen übereinstimmt.
- Kontrollieren, ob Kabel und Verlängerungskabel intakt und in gutem Zustand sind.
- Halten Sie den Steckverbinder trocken und sorgen Sie dafür, dass er den Boden nicht berührt.
- Kontrollieren Sie, ob sich das Fehlerstromgerät in einwandfreiem Zustand befindet und keine sichtbaren

Defekte wie z.B. Risse aufweist. Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung gut befestigt ist.

- Das Gerät nicht benutzen, wenn ein Kabel oder Stecker beschädigt ist, sondern zur Reparatur in eine autorisierte Servicewerkstatt geben.
- Keine zusammengerollte Verlängerungsschnur nutzen, um eine Überhitzungsgefahr zu vermeiden.

Persönliche Sicherheit

- Niemals das Gerät unbeaufsichtigt mit laufendem Motor stehen lassen.
- Trennen Sie bei längeren Arbeitsunterbrechungen immer die Stromversorgung zum Antriebsaggregat.
- Niemals allein arbeiten. Es muss sich stets eine weitere Person in der Nähe befinden. Diese kann Ihnen bei der Gerätemontage sowie bei etwaigen Unfällen helfen.
- Menschen und Tiere können zu einer Ablenkung und damit zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen. Konzentration und Fokussierung auf die Aufgabe sind daher stets erforderlich.
- Personen, die sich in der Umgebung aufhalten, müssen einen Gehörschutz tragen, da der Geräuschpegel beim Schneiden 85 dB(A) überschreitet.
- Arbeiten Sie immer so, dass die Not-Aus-Taste leicht zu erreichen ist. Falls dennoch eine Notsituation auftreten sollte, drücken Sie die rote Not-Aus-Taste am Aggregat oder die Stopp-Taste auf der Fernsteuerung.

Verwendung und Pflege

Dieses Produkt ist zum Einsatz mit entsprechenden Husqvarna-Produkten vorgesehen. Die Verwendung mit anderen Geräten ist verboten.

- Das Gerät ist für industrielle Anwendungen und die Benutzung durch erfahrene Bediener ausgelegt.
- Kontrollen und/oder Wartungsarbeiten sind bei abgeschaltetem Motor und abgezogenem Stecker durchzuführen.
- Platzieren Sie das Aggregat auf dem Arbeitsplatz, und achten Sie darauf, dass es auf einem stabilen Untergrund steht und vor Spritzwasser geschützt ist. Ziehen Sie vor dem Transport immer den Stecker des Aggregates ab.
- Vorsicht beim Heben. Schweres Gerät bedeutet Klemmgefahr und Gefahr für andere Verletzungen.
- Vor dem Rausziehen des Stromkabels immer zuerst das Aggregat ausschalten und warten, bis das Gerät vollständig zum Stillstand gekommen ist.
- Darauf achten, dass alle Kupplungen, Verbindungen und Kabel sauber und intakt sind.
- Lesen Sie das Handbuch, das mit dem zu verbindenden Werkzeug geliefert wurde, bevor Sie mit der Nutzung des Geräts beginnen.

Transport und Aufbewahrung

- Vor dem Bewegen des Geräts stets den Hauptschalter für das Aggregat ausschalten und das Stromkabel rausziehen.
- Achten Sie beim Transport der Schneideausrüstung darauf, dass diese nicht beschädigt wird. Wurde das Aggregat zusammen mit der Wandsägeausrüstung WS220 gekauft, kann es einfach an der vorgesehenen Stelle im zugehörigen Transportwagen gelagert werden.
- Bewahren Sie das Gerät für Kinder und Unbefugte unzugänglich in einem abschließbaren Raum auf.
- Lagern Sie die Maschine und die dazugehörigen Werkzeuge an einem trockenen, frostsicheren Ort.
- Setzen Sie die Einheit keinen Temperaturen unter -30 °C oder über 50 °C oder direktem Sonnenlicht aus.

Menüsystem des Aggregates

Allgemeines

Die abgebildeten Texte werden in der Anweisung in Englisch, auf der Produktanzeige jedoch in der gewählten Sprache angezeigt.

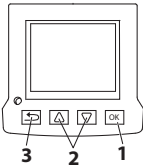
Weiter Informationen zu FreeRTOS finden Sie unter www.freertos.org

Sind K6500 oder DM650 mit dem Netzteil PP220 verbunden, wird das Display der Netzteileinheit verwendet.

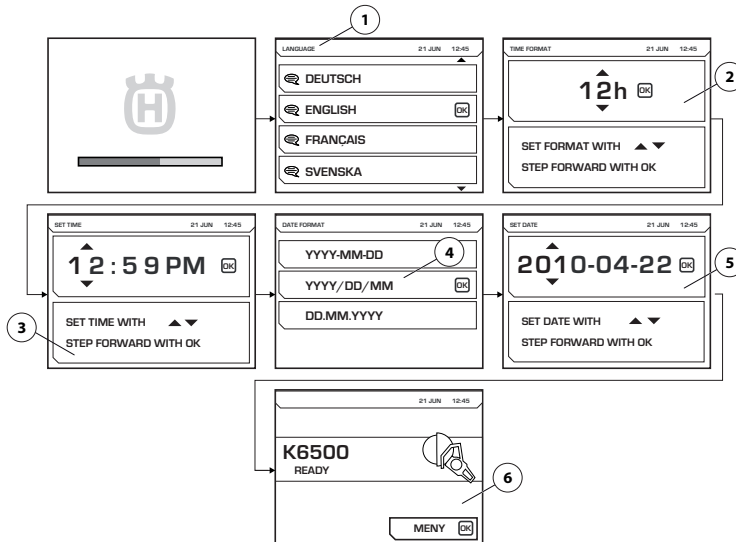
Wenn der K6500 läuft, erlischt die Anzeige auf dem Antriebsaggregat.

Ist die WS220 mit dem Netzteil PP220 verbunden, wird das Display der Fernbedienung verwendet. Das Display auf dem Netzteil ist dann erloschen.

Sie können die Pfeiltasten (2) dazu verwenden, in den Menüs zu scrollen. Mit dem „OK“-Knopf (1) bestätigen Sie Ihre Auswahl. Verwenden Sie den „Zurück“-Knopf (3), um in den Menüs zurück zu gehen.



Erste Inbetriebnahme



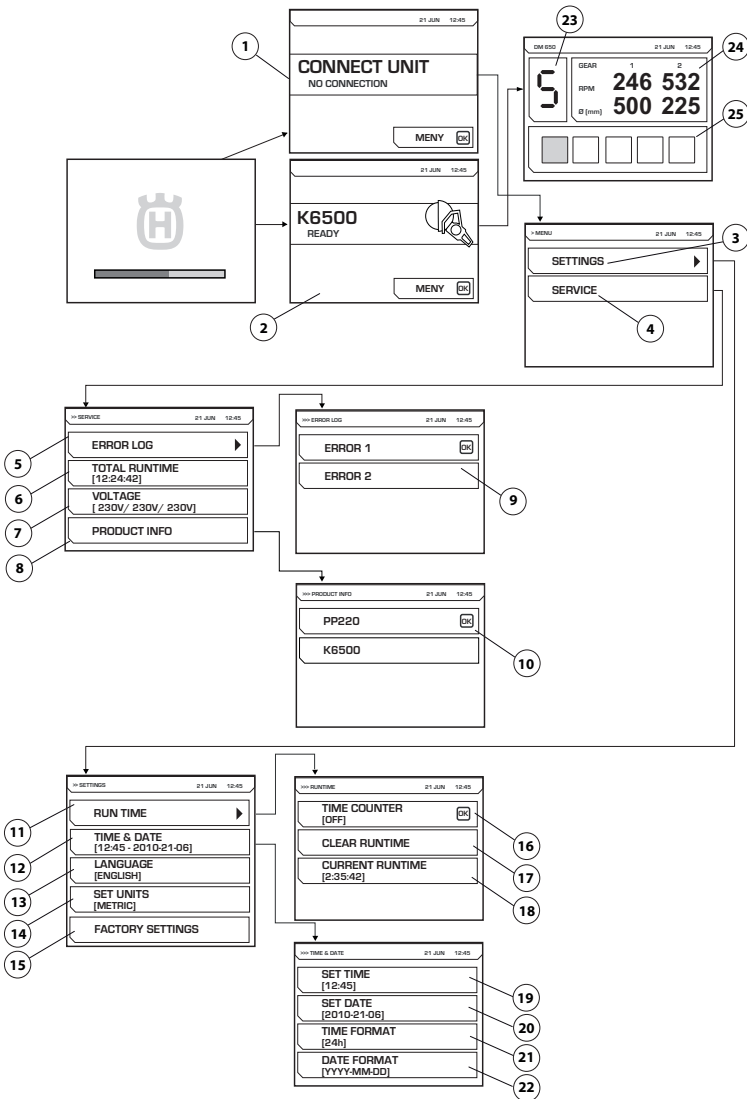
Bei der ersten Inbetriebnahme des Antriebsaggregats müssen die folgenden Einstellungen vorgenommen werden:

- LANGUAGE (1) Wählen Sie die gewünschte Anzeigesprache aus.
- TIME FORMAT (2) Wählen Sie das gewünschte Zeitformat.
- SET TIME (3) Legen Sie die aktuelle Uhrzeit fest.
- DATE FORMAT (4) Wählen Sie das gewünschte Datumsformat.
- SET DATE (5) Legen Sie das aktuelle Datum fest.

Nach Vornahme der Einstellungen werden auf der Hauptanzeige Informationen zum angeschlossenen Werkzeug (6) angezeigt. Beachten Sie, dass die Abbildung ein Beispiel anzeigt.

MENÜSYSTEM

Menüübersicht



Siehe die folgende Seite für eine Erklärung aller Menüs.

Erklärung des Menüsystems

CONNECT UNIT (1)

Diese Abbildung wird angezeigt, wenn das Aggregat nicht mit einem Gerät verbunden ist. Schließen Sie das gewünschte Werkzeug an. Ist das gewünschte Werkzeug angeschlossen, wird der Startbildschirm (2) angezeigt. Drücken Sie die Menütaste, um die Menüs „Einstellungen“ (3) und „Service“ (4) zu starten.

Bild (1) wird angezeigt, wenn die WS220 mit der Einheit verbunden ist, aber die zugehörige Fernbedienung noch nicht verbunden wurde.

Elektronisches Getriebe

Bei der Bedienung des DM650 wird eine Abbildung mit dem gewählten elektronischen Getriebe (23), der aktuellen Drehzahl der mechanischen Getriebe 1 und 2 sowie dem empfohlenen Bohrungsdurchmesser für diese Getriebe (24) angezeigt. Die aktuelle Vorschublast (25) des Bohrers wird ebenfalls angezeigt.

SETTINGS (4)

Das Menü „Einstellungen“ besteht aus Untermenüs, die wiederum aus einer Anzahl von Teilmenüs bestehen.

RUN TIME (11)

Laufzeit

TIME COUNTER (16)

Bei Aktivierung wird eine Stoppuhr gestartet, die angibt, wie lange das Werkzeug in Betrieb ist.

CLEAR RUNTIME (17)

Die Stoppuhr wird zurückgestellt.

CURRENT RUN TIME (18)

Aktuelle Laufzeit.

TIME AND DATE (12)

Stellen Sie Uhrzeit und Datum ein.

SET TIME (19)

Legen Sie die aktuelle Uhrzeit fest.

SET DATE (20)

Legen Sie das aktuelle Datum fest.

TIME FORMAT (21)

Wählen Sie das gewünschte Zeitformat. Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- 12 h
- 24 h

DATE FORMAT (22)

Wählen Sie das gewünschte Datumsformat. Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- YYYY-MM-DD
- YYYY/DD/MM
- DD/MM/YYYY

LANGUAGE 13)

Wählen Sie die gewünschte Anzeigesprache aus.

FACTORY SETTINGS (15)

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen:

WARTUNG (4)

WARTUNG

ERROR LOG (5)

Fehlerliste (9)

TOTAL RUNTIME (6)

Die Gesamtbetriebszeit wird angezeigt.

VOLTAGE (7)

Angeschlossene Eingangsspannung des Geräts.

PRODUCT INFO (8)

Es werden Informationen zur Einheit und zum angeschlossenen Werkzeug angezeigt (10).

Fernsteuerung

Allgemeines

Wenn das Aggregat zusammen mit der WS220 verwendet wird, sollte eine Fernbedienung an das Aggregat angeschlossen werden, um die Wandsäge zu steuern. Die Fernbedienung ist beim Kauf der Wandsägenausrüstung WS220 inbegriffen und wird zusammen mit den dazugehörigen Zubehörteilen in einer Aufbewahrungsbox aufgehoben.

Die Wandsäge wird drahtlos mit der Fernbedienung gesteuert, mittels Funkverbindung zwischen der Fernbedienung und dem Aggregat, oder wahlweise mittels eines CAN-Kabels zwischen der Fernbedienung und dem Aggregat.

Wenn die Fernbedienung zum ersten Mal zusammen mit dem Aggregat verwendet werden soll, müssen die Fernbedienung und das Aggregat einander zugeordnet werden, damit die Funkverbindung funktioniert. Wurde das Aggregat zusammen mit der Wandsägenausrüstung gekauft, wurde dies eventuell bereits vorgenommen. Wurde die Zuordnung nicht vorgenommen, kann sich die Fernbedienung nicht per Funk mit dem Aggregat verbinden. Das Display der Fernbedienung zeigt dann an, dass nach Einheiten gesucht und eine Verbindung versucht wird, aber ohne Erfolg. Wenn Sie feststellen wollen, ob eine Zuordnung vorgenommen wurde, sollten Sie zuerst prüfen, ob das Aggregat aktiv und mit dem Stromkabel verbunden ist und dass der Notschalter nicht heruntergedrückt ist.

Befolgen Sie zum Zuordnen von Fernbedienung und Aggregat die nachstehenden Anweisungen unter Software-Einstellungen, Fernbedienung.

Software-Einstellungen, Fernbedienung

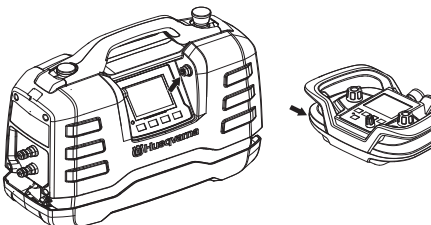
Fernbedienung dem Aggregat zuordnen

Damit die Funkverbindung zwischen der Fernbedienung und dem Aggregat funktioniert, muss die jeweilige Fernbedienung dem jeweiligen Aggregat zugeordnet werden.

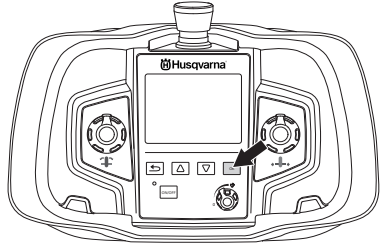
Mit dieser Sicherheitsmaßnahme soll sichergestellt werden, dass das Aggregat nur von einer einzigen Fernbedienung gesteuert werden kann. Die Funkverbindung funktioniert nicht, solange diese Maßnahme nicht durchgeführt wurde.

Wenn die zugehörige Fernbedienung ausgetauscht wurde, oder wenn es notwendig ist, die Fernbedienungen zwischen zwei Einheiten auszutauschen, muss die Fernbedienung mit der Einheit erneut abgestimmt werden.

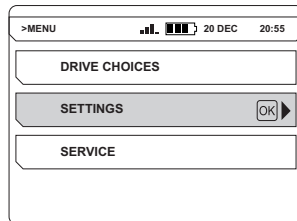
- Schließen Sie die Fernsteuerung mithilfe des beiliegenden CAN-Kabels an. Schrauben Sie den Kabelanschluss per Hand an.



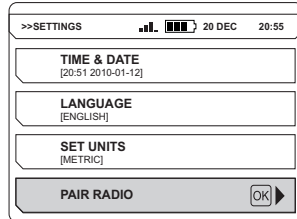
- Warten Sie bis die Fernbedienung vollständig geladen ist und der Startbildschirm erscheint.
- Drücken Sie den „OK“-Knopf, um das Menü aufzurufen.



- Gehen Sie zu „EINSTELLUNGEN“. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten und bestätigen Sie mit „OK“.



- Rufen Sie dann „PAAR FUNK-“ auf. Navigieren Sie mit den Pfeiltasten und bestätigen Sie mit „OK“.



Auf dem Bildschirm erscheint eine Meldung, ob die Zuordnung erfolgreich war oder nicht. Versuchen Sie es erneut, falls die Zuordnung nicht erfolgreich war.

Lesen Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Wandsäge, um die Wandsäge mit der Fernbedienung zu steuern.

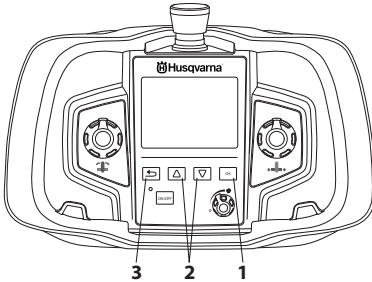
Wenn die Fernbedienung aktiv ist, schaltet sich das Display am Aggregat aus.

HINWEIS! Die Fernbedienung für PP220 ist auch mit den Geräten PP480 HF und PP440 HF kompatibel. Das Menüsystem der Fernbedienung enthält deshalb Untermenüs, die für PP220 nicht in Frage kommen.

MENÜSYSTEM

Menüsystem der Fernbedienung

Sie können die Pfeiltasten (2) dazu verwenden, in den Menüs zu scrollen. Mit dem „OK“-Knopf (1) bestätigen Sie Ihre Auswahl. Verwenden Sie den „Zurück“-Knopf (3), um in den Menüs zurück zu gehen.



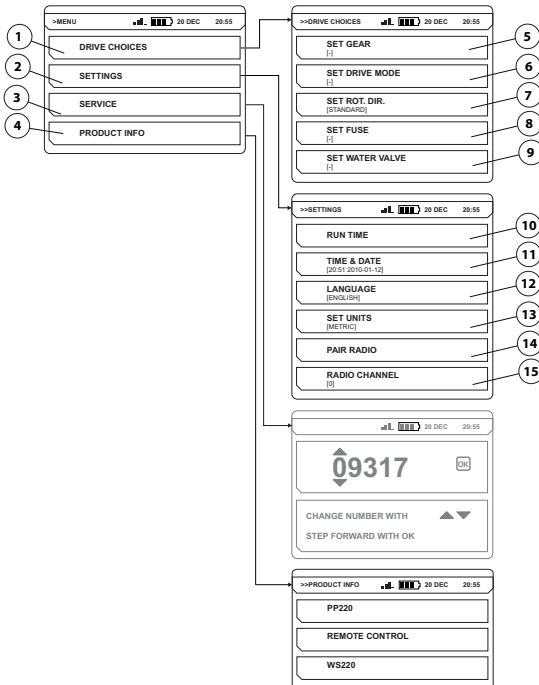
Das Menüsystem der Fernbedienung kann über den „OK“-Knopf aufgerufen werden.

Das Menüsystem umfasst folgende Untermenüs:

- ANTR. WAHL
- EINSTELLUNGEN
- WARTUNG

Das Wartungsmenü ist passwortgeschützt. Nur Servicepersonal hat für die Ausführung von Wartungsarbeiten Zugang zu diesen Menüeinstellungen.

Menüübersicht



Siehe die folgende Seite für eine Erklärung aller Menüs.

MENÜSYSTEM

Erklärung des Menüsystems

DRIVE CHOICES (1)

ANTR. WAHL

SET GEAR (5)

ANTRIEB AUSWÄHLEN

Gilt nicht für PP220.

SET DRIVE MODE (6)

SELECT RUN POSITION (Betriebsposition wählen)

Gilt nicht für PP220.

SET ROT. DIR. (7)

Wählen Sie die gewünschte Rotationsrichtung aus.

Die Rotationsrichtung kann nur geändert werden, wenn die Trennscheibe bzw. der Draht still stehen. Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- STANDARD
- RÜCKWÄRTS

SET FUSE (8)

SICHER: EINST.

Gilt nicht für PP220.

SET WATER VALVE (9)

Regulieren Sie das Wasserventil.

Gilt nicht für PP220.

SETTINGS (2)

EINSTELLUNGEN

RUN TIME (10)

LAUFZEIT

TIME COUNTER (10)

Bei Aktivierung wird eine Stoppuhr gestartet, die angibt, wie lange sich Trennscheibe bzw. Draht bei Laufen wenigstens eines Vorschubs bereits drehen.

CLEAR RUN TIME

Die Stoppuhr wird zurückgestellt.

TIME AND DATE (11)

Stellen Sie Uhrzeit und Datum ein.

SET TIME

Legen Sie die aktuelle Uhrzeit fest.

SET DATE

Legen Sie das aktuelle Datum fest.

TIME FORMAT

Wählen Sie das gewünschte Zeitformat. Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- 12 h
- 24 h

DATE FORMAT

Wählen Sie das gewünschte Datumsformat. Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- YYYY-MM-DD
- YYYY/DD/MM
- DD/MM/YYYY

LANGUAGE (12)

Wählen Sie die gewünschte Anzeigesprache aus.

SET UNITS (13)

Wählen Sie die benötigten Einheiten aus. Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- AMERIKAN.
- METRISCH

PAIR RADIO (14)

Ordnen Sie Fernbedienung und Maschine einander zu.

RADIO CHANNEL (15)

RADIO CHANNEL

Der Funkkanal muss geändert werden, wenn der Bediener Störungen oder einen Abbruch der Kommunikation bemerkt.

Die Fernsteuerung muss über ein CAN-Kabel an die Maschine angeschlossen werden.

Den erforderlichen Funkkanal auswählen. Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- 0 (2.410 GHz)
- 1 (2.415 GHz)
- ...
- 11 (2.465 GHz)

PRODUCT INFO (4)

Es werden Informationen zur Einheit und zum angeschlossenen Werkzeug angezeigt.

Batterie

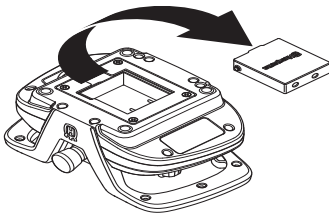
Die Fernsteuerung wird mit einem Li-Ion-Akku betrieben. Die Laufzeit des Akkus nach Aufladung beträgt 8 bis 10 Stunden. Extreme Kälte beeinträchtigt die Kapazitätsleistung und Laufzeit des Akkus. Die Laufzeit hängt außerdem von der Verwendungszeit des Display ab.

Verwenden Sie mit diesem Produkt nur Originalbatterien. Ihr Händler steht Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Ein entleerter Akku darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden! Er ist beim nächsten Händler oder an der nächsten Sammelstelle abzugeben.

Batterie einsetzen/entfernen

- Setzen Sie die Batterie ein bzw. nehmen Sie sie heraus.



Batterie laden.

Bevor Sie die Fernsteuerung zum ersten Mal in Betrieb nehmen, muss der Akku aufgeladen werden.

Mit dem Batterieladegerät



Die Aufladezeit bei einem leeren Akku beträgt ca. 2 bis 3 Stunden. Die Diode ist zu Beginn des Aufladevorgangs orange, sobald der Akku vollständig aufgeladen ist, leuchtet sie grün. Auch nachdem der Akku vollständig aufgeladen wurde versorgt das Ladegerät diesen weiterhin mit Energie zur Aufrechterhaltung der Akkuleistung bis der Akku vom Ladegerät getrennt wird.

Sorgen Sie dafür, dass das Ladegerät vor Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen geschützt ist.

Laden mit dem CAN-Kabel

Die Ladeeffizienz mit dem CAN-Kabel ist geringer als mit dem Ladegerät. Deshalb dauert es etwas länger, die Batterie zu aufladen. Die Fernbedienung funktioniert während des Ladens aber normal.

STARTEN UND STOPPEN

Vor dem Start



WARNUNG! Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift "Persönliche Schutzausrüstung".

Sorgen Sie dafür, dass sich innerhalb des Arbeitsbereichs keine unbefugten Personen aufhalten, andernfalls besteht die Gefahr von schweren Verletzungen.

Überprüfen Sie, dass die Maschine korrekt montiert ist und keine Schäden aufweist. Siehe Anweisungen im Abschnitt „Montage und Einstellungen“.

- Warten Sie das Gerät täglich. Siehe die Anweisungen im Abschnitt "Wartung".
- Aggregat anschließen
- Anschluss des Kühlwassers

Siehe Anweisungen im Abschnitt „Montage und Einstellungen“.

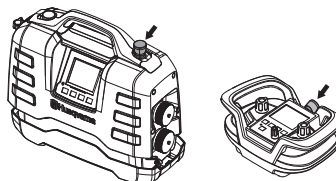
Ein benzin- oder dieselbetriebener Generator kann als Antrieb verwendet werden, wenn er leistungsstark genug ist. Typische Betriebsfälle eines Generators finden Sie in den technischen Daten.

HINWEIS! Der Generator **muss** geerdet sein, um die Funktion des Aggregats abzusichern.

HINWEIS! Wenn der Generator zeitweise eine Eingangsspannung außerhalb des in den technischen Daten angegebenen Spannungsbereichs erzeugt, kann dies zu Schäden am Aggregat führen.

Starten

- Starten Sie die Wasserzufuhr für das Aggregat.
- Stellen Sie sicher, dass die Not-Aus-Taste am Aggregat und die Stopp-Taste auf der Fernsteuerung nicht gedrückt sind, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen.



- Die Informationen auf der Anzeige geben an, dass das angeschlossene Gerät aktiviert ist.

Folgen Sie den Anweisungen in dem Handbuch, das mit dem angeschlossenen Werkzeug gekommen ist.

Stoppen

Folgen Sie den Anweisungen in dem Handbuch, das mit dem angeschlossenen Werkzeug gekommen ist.

- Drücken Sie den Notschalter des Aggregates herunter.
- Stoppen Sie die Wasserzufuhr für das Aggregat.

Allgemeines



WARNUNG! Der Bediener darf nur die Wartungs- und Servicearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Größere Eingriffe sind von einer autorisierten Servicewerkstatt auszuführen.

Die Lebensdauer der Maschine kann verkürzt werden und die Unfallgefahr kann steigen, wenn die Wartung der Maschine nicht ordnungsgemäß und Service und/oder Reparaturen nicht fachmännisch ausgeführt werden. Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die nächste Servicewerkstatt.

Tägliche Wartung

- Überprüfen Sie, ob die Sicherheitsausrüstung der Maschine intakt ist. Siehe Anweisungen im Abschnitt "Sicherheitsausrüstung des Gerätes".
- Kontrollieren, ob Kabel und Verlängerungskabel intakt und in gutem Zustand sind.
- Reinigen Sie die gesamte Ausrüstung am Ende eines Arbeitstags. Verwenden Sie eine robuste Bürste oder einen großen Pinsel.
- Darauf achten, die Anschlüsse und Kontakte sauber zu halten. Mit einem Lappen oder Pinsel reinigen.

HINWEIS! Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger. Zudem könnten Dichtungen beschädigt werden, sodass Wasser und Schmutzpartikel in die Maschine eindringen könnten.

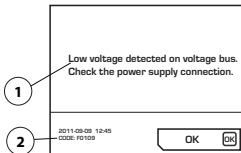
Service



WARNUNG! Sämtliche Reparaturen dürfen nur von autorisiertem Reparaturpersonal ausgeführt werden. Diese Vorschrift soll verhindern, dass der Bediener großen Gefahren ausgesetzt wird.

Fehlermeldungen

Sollte es zu Fehlern kommen, wird auf der Anzeige eine Fehlermeldung (1) und ein Fehlercode (2) angezeigt. Beachten Sie, dass die Abbildung ein Beispiel anzeigt.



Vorgehensweise für das Bestätigen von Fehlermeldungen:

- Drücken Sie auf der Anzeige OK* oder aktivieren Sie den Gashebel des angeschlossenen Geräts. Ist die Fehlermeldung gelöscht, muss nichts weiter unternommen werden.

Wenn das System festfriert und keine Bestätigung vorgenommen werden kann: Ziehen Sie das Verbindungsstück aus der geerdeten Steckdose heraus, verbinden Sie die Stromquelle erneut. Siehe Anweisungen im Abschnitt „Montage und Einstellungen“.

Bleibt der Defekt bestehen, folgen Sie den Anweisungen zur Fehlerbehebung oder wenden Sie sich an einen autorisierten Händler.

Die Software des Aggregats kann aktualisiert werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Servicewerkstatt.

Störungssuchplan

Fehlercode	Fehlermeldungen	Ursache	Maßnahme
F0101	Überspannung festgestellt	Strom des aktiven Werkzeugs zu hoch	Kontaktieren Sie Ihre Servicewerkstatt falls das Problem weiterhin besteht.
F0103	Fehler in der Hardware	Hardware-Fehler	Kontaktieren Sie Ihre Servicewerkstatt falls das Problem weiterhin besteht.
F0104	Fehler am Spannungsbus	Werkzeugspannungsfehler	Prüfen Sie die Stromversorgung
F0105	Hochspannung am Spannungsbus. Stromversorgung prüfen.	Bremse zu stark angezogen	Kontaktieren Sie Ihre Servicewerkstatt falls das Problem weiterhin besteht.
F0106	Temperatur im IGBT-Modul zu hoch	Antriebsaggregat überhitzt	Sorgen Sie dafür, dass mehr Kühlfüssigkeit durchströmt. Stellen Sie sicher, dass sauberes Wasser verwendet wird, um die Wasserleitungen nicht zu verstopfen. Spezifikationen zu Wasserstrom, -temperatur und -druck finden Sie in den technischen Daten.
F0107	Notausschalter gedrückt	Der Notschalter ist gedrückt.	Setzen Sie den Notausschalter zurück
FXX08*	Hohe Motortemperatur	Die Motortemperatur des Werkzeugs ist zu hoch	Sorgen Sie dafür, dass mehr Kühlfüssigkeit durchströmt. Stellen Sie sicher, dass sauberes Wasser verwendet wird, um die Wasserleitungen nicht zu verstopfen. Spezifikationen zu Wasserstrom, -temperatur und -druck finden Sie in den technischen Daten.
F0109	Niederspannung am Spannungsbus. Stromversorgung prüfen.	Interner Fehler im Antriebsaggregat	Prüfen Sie die Eingangsleistung, oder wenden Sie sich an eine Service-Werkstatt
F0110	Fehler im Kühlgebläse festgestellt. Prüfen Sie den Kühlgebläse.	Fehlfunktion des Gebläses	Prüfen Sie des Gebläses, und ersetzen Sie ihn bei Bedarf
F0111	Die Uhr ist stehen geblieben, bitte ggf. korrigieren.	Die Uhr läuft nicht mehr	Wenden Sie sich an eine Service-Werkstatt, um die Batterie auszutauschen
F0112	Niedrige Eingangsspannung	Eingangsspannung zu niedrig	Prüfen Sie die Mindesteingangsleistung im Handbuch
F0113	Hohe Eingangsspannung	Eingangsspannung zu hoch	Prüfen Sie die maximale Eingangsleistung im Handbuch
FXX14*	Gerätetempertursensor defekt	Unterbrechung oder Kurzschluss im Temperatursensor.	Setzen Sie sich mit Ihrer Servicewerkstatt in Verbindung.
F0215	Fahrmotor ist angehalten	Anschlag der Führungsschiene erreicht Schmutz auf der Führungsschiene Sägeblatt klemmt	Reinigen Sie die Schienen der Wandsäge und prüfen Sie, das diese sicher befestigt sind. Kontaktieren Sie Ihre Servicewerkstatt falls das Problem weiterhin besteht.
F0216	Absenkmotor ist angehalten	Sägeblatt klemmt	Prüfen Sie, dass Wandsäge und Schiene sicher befestigt sind. Kontaktieren Sie Ihre Servicewerkstatt falls das Problem weiterhin besteht.
F0117	Fehler in der Hardware	Hardware-Fehler	Kontaktieren Sie Ihre Servicewerkstatt falls das Problem weiterhin besteht.
F0118	Fehler in der Hardware	Hardware-Fehler	Kontaktieren Sie Ihre Servicewerkstatt falls das Problem weiterhin besteht.
F0119	Temperatur im PP zu hoch	Antriebsaggregat überhitzt	Sorgen Sie dafür, dass mehr Kühlfüssigkeit durchströmt. Stellen Sie sicher, dass sauberes Wasser verwendet wird, um die Wasserleitungen nicht zu verstopfen. Spezifikationen zu Wasserstrom, -temperatur und -druck finden Sie in den technischen Daten.

* XX verschiedene Nummern abhängig von dem am Aggregat angeschlossenen Gerät.

TECHNISCHE DATEN

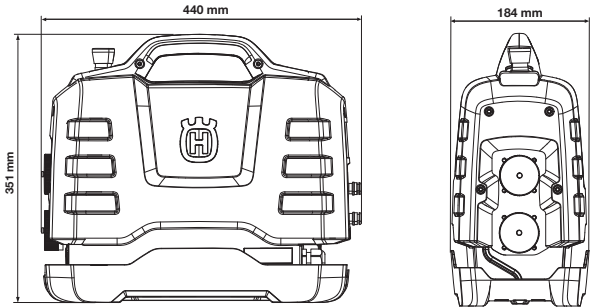
Technische Daten

Power Pack	PP220
Max. Leistung, kW	6,5
Nennleistung dreiphasig, A	10
Nennleistung einphasig, A	15/16
Dreiphasenspannung eing., V	380-400, 50 Hz
Einphasenspannung eing., V	220-240, 50 Hz
Stromanschluss	
3-phasig	L1+L2+L3+N+PE/L1+L2+L3+PE
1-phasig	L+N+PE
Gewicht, kg/lbs	
Aggregat	10,8/23,8
Wasserkühlung	
Max. Wasserdruck, bar/PSI	7/101,5
Kühlwasserdurchfluss min., l/min	3,5
Max. Kühlwassertemperatur bei 3,5 l/min, °C	25
Steuersystem	
Steuerungsart	Fernsteuerung
Signalübertragung	Drahtlos/Kabel

Typische Betriebsfälle eines Generators

	PP220, Ausgangsleistung	Generator- Ausgangsspannung (V)	Empfohlene Mindestleistung des Generators (kVA)
3-hasig	Volle Leistung	3x380, 3x400	10
1-phasig	Eingeschränkte Leistung	220-240	5

Maße



Empfohlene Maßangaben der Kabel

HINWEIS! Eine gute Motorleistung hängt von der richtigen Spannung ab. Verlängerungskabel, die zu lang sind und/oder einen zu geringen Querschnitt aufweisen, reduzieren die Leistung des Motors bei Belastung, was zu einer Minderleistung oder Störungen führen kann.

EG-Konformitätserklärung

(nur für Europa)

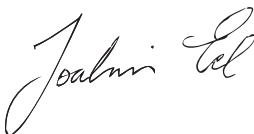
Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel: +46-36-146500, erklären hiermit unsere alleinige Haftung dafür, dass das Aggregat Modell **Husqvarna PP220**, auf das sich diese Erklärung bezieht, ab Seriennummern des Baujahrs 2016 (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIE DES RATES entspricht:

- vom 17. Mai 2006 „Maschinen-Richtlinie“ **2006/42/EG**.
- vom 26. Februar 2014 "über elektromagnetische Verträglichkeit" **2014/30/EU**.
- vom 26. Februar 2014 betreffend elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen" **2014/35/EU**.
- vom 9. März 1999 über „Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen“ **1999/5/EG**.
- vom 8. Juni 2011 "zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe" **2011/65/EU**.

Folgende Normen wurden angewendet:

EN ISO 12100:2010, EN 55014-1:2006, EN 55014-2/A1:2001, EN 61000-3-2:2006, EN 61000-3-3:2008, EN 61029-1:2009.

Göteborg, 15. Juni 2016



Joakim Ed

Global R&D Director

Construction Equipment Husqvarna AB

(Bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB, verantwortlich für die technische Dokumentation.)



**FR - Instructions d'origine, NL - Originele instructies
IT - Istruzioni originali, DE - Originalanweisungen**

1158417-20



2016-06-15